

**Familien brauchen
starke PartnerInnen.
In Freiburg werden sie von
wichtigen gesellschaftlichen
Gruppen gefördert und unterstützt.**

Das Bündnis umfasst PartnerInnen aus
Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung:

Schirmherr:
Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon

Agentur für Arbeit, AGF-Arbeitsgemeinschaft
der Freiburger Familienorganisationen,
Berufliche Bildung und FamilyNET,
Frühförderstelle der Caritas und AWO, DRK
Familienbildung, Deutscher Familienverband,
ElternFreiburg.de, FrauenUnternehmen.de
e.V., Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe,
Freiburger Familien, Fraktionen Junges
Freiburg/Die Grünen, CDU, SPD, FWV,
Gesamtelternbeirat der Freiburger Schulen und
Kindertagesstätten, intra-coaching schmitz &
lang, Kontaktstelle Frau und Beruf,
Kinderschutzbund, MehrGenerationen Haus
EBW, Netzwerk Ein-Eltern-Familien,
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Freiburg/Südbaden, Pro Familia, Sozial- und
Jugendamt, Studentenwerk Freiburg,
Tagesmütter, Universität Freiburg,
Wilhelm-Oberle-Stiftung, Wir helfen Kinder
e.V. eine Initiative der Alexander Bürkle
Gruppe, Wirtschaftsunioren, Verbund
Freiburger Erziehungsberatungsstellen,
Verband Deutscher Unternehmerinnen e.V.,
VHS Freiburg, Monika Schönwandt, Zentrum
für Pädagogische Beratung, und viele mehr...

...demnächst auch Sie?

Das Fachgespräch wird in Kooperation mit
dem Paritätischen in Freiburg durchgeführt.



*Das Bündnis für Familie bedankt
sich herzlich bei allen Mitwirkenden
des Fachgespräches.*

Kontakt:

Freiburger Bündnis für Familie

Magdalena Doll
Back Office
Schlossbergring 8a
79098 Freiburg

fbff@gmx.de,
www.fbff.de



Einladung zum
Fachgespräch

**"Drahtseilakt:
allein erziehen"**

**Dienstag, 09. März 2010
16.00 Uhr**

Kooperatur
am Münsterplatz 36a
Oberer Saal

Drahtseilakt –allein erziehen

Das Freiburger Bündnis für Familie will sich 2010 mit Nachdruck für die Verbesserung der Lebenssituation alleinerziehender Eltern einsetzen.

Wie aber können wir 2010 die Situation alleinerziehender Eltern tatsächlich verbessern?

Zum Tag der Familie am 15. Mai 2009 hat uns Prof. Uta Meier-Gräwe mit Ihrem Vortrag bereits wertvolle Hinweise geben können, wie eine Kommune den Alltag alleinerziehender Eltern besser unterstützen kann. Im März 2009 hat die Bundesregierung ein Dossier zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende“ veröffentlicht. Auf dieser Grundlage wollen wir zusammen mit eingeladenen Fachleuten beim Fachgespräch die nächsten notwendigen Schritte herausfiltern, die alleinerziehende Eltern in Freiburg in ihrem Alltag nachhaltig unterstützen können.

Zum Fachgespräch und den open space Runden laden wir Sie herzlich ein!

Ihr Bündnis für Familie

Anmeldung bis **6. März 2010**
E-Mail: fbff@gmx.de

Ziele des Bündnisses

Das Freiburger Bündnis möchte Familien als Leistungsträger in den Mittelpunkt politischen Handelns stellen und praktische Lösungen für ein familienfreundlicheres Lebensumfeld finden und umsetzen, und zwar durch:

Information

Die beste Idee ist wenig wert, wenn sie nicht erfolgreich kommuniziert wird! Mit verschiedenen Veranstaltungen informiert das Bündnis deshalb regelmäßig über seine Arbeit um gemeinsam mit Ihnen familienpolitische Visionen zu entwickeln.

Partizipation

Mitmachen können alle! Das Bündnis bietet allen Freiburgerinnen und Freiburgern die Möglichkeit, sich und die eigenen Fähigkeiten mit einzubringen. Dabei soll aktives Handeln oberstes Ziel sein – denn durch Reden allein lässt sich nichts verändern.

Netzwerkarbeit

Gemeinsam sind wir stark! Mit vereinten Kräften lassen sich unsere Projekte realisieren. Auch stehen somit für jedes Thema eine Fachfrau oder ein Fachmann als Ansprechperson zur Verfügung.

Programmübersicht:

09. März 2010

16.00 Uhr

Begrüßung

Pia Maria Federer, Sprecherin
Bündnis für Familie Freiburg

16.20 Uhr – 17.30 Uhr

Fachgespräch mit open space Runden

Drahtseilakt - allein erziehen

Unsere GesprächspartnerInnen:

- Marianne Haardt, Sozial- und Jugendamt
- Tilmann Knittel, Prognos AG Basel
- Elsa Moser, Arbeitsagentur
- Silke Bauer, Kontaktstelle Frau und Beruf
- Jochen Pfisterer, Diakonie
- Angelika Rosenstein, Freiburger Weiterbildungszentrum
- Friedrich Traub, Netzwerk Ein-Eltern-Familien
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen, und Jugend

17:30 Uhr – 18.00 Uhr

Kaffeepause

18.00 Uhr – 19.00 Uhr

5-Punkte-Programm

Moderation: Gabriele Ruck,
Coach und Moderatorin